

	<p>Object: Funktionsmodell Schwadmäher E303</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain Am Schloss 9 08451 Crimmitschau +49(0)36608 2321 info@deutsches-landwirtschaftsmuseum.de</p> <p>Collection: Landwirtschaftliche Modelle der DDR</p> <p>Inventory number: V23837</p>
--	--

Description

Das Modell des Schwadmähers E303 wurde zur Bewerbung des Produktes auf der Landwirtschaftsausstellung der DDR „agra“ gebaut.

Der Detailgrad ist trotz der fehlenden Funktionalität sehr hoch. Das im Modell dargestellte Komplettsystem des E303 besteht aus der Grundmaschine E307 und ist mit dem Schneidwerk E025 ausgerüstet.

Der E303 ist Teil einer langen Entwicklungslinie, die 1970 mit dem ersten Schwadmäher seiner Art, dem E301, begann und Ende der 1980er Jahre mit dem E304 endete. Der E303 wurde 1984 erstmalig der Öffentlichkeit präsentiert und ging ab 1985 in Serie. Die Endfertigung fand im VEB Landmaschinenbau Neustadt / Sachsen statt. Er stellt eine direkte Weiterentwicklung seines Vorgängers, des E302 dar. Am Grundkonzept und am Äußeren der Maschine wurde wenig verändert. Eine Vergrößerung des Tankvolumens und eine Verlängerung des Radstandes auf drei Meter verbesserten die Fahreigenschaften. Die eigentliche Neuerung war das Schneidwerk E025. Es hatte eine vergrößerte Arbeitsbreite von 5,10 m, was eine Steigerung der Arbeitsleistung um ca. 20% gegenüber seinem Vorgänger bewirkte. Durch den Einsatz zusätzlicher Leitbleche konnte die Breite des abgelegten Schwades bis zu einer Breite von 3,50 m geregelt werden. Auch das Ablegen von Doppelschwaden war dadurch möglich.

Basic data

Material/Technique:

Kunststoff, Metall, Gummi, Holz /
geschraubt, geklebt, genietet

Measurements:

LxBxH 146,5 x 103 x 85 cm / Maßstab 1:5

Events

Created	When	1983-1988
	Who	DEWAG Modellbau Leipzig
	Where	
[Relation to time]	When	DDR-Zeit (1949-1990)
	Who	
	Where	

Keywords

- Agra Leipzig/Markkleeberg
- Landmaschine

Literature

- Hahnel, Jörg / Peltz, Sabine / Staeck, Stefan (2006): Katalog Landwirtschaftliche Modelle der DDR, Bestand Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain. Leipzig